Ressort: Sport

Terrorismusexperte: Deutsche Sportler in Sotschi "weitgehend" sicher

Essen, 07.02.2014, 07:35 Uhr

GDN - Der Direktor des Instituts für Krisenprävention in Essen, Rolf Tophoven, hält das Risiko von Anschlägen auf Athleten der Olympischen Winterspiele in Sotschi für gering. "Die deutschen Sportler in der Region Sotschi können sich weitgehend sicher fühlen", sagte Tophoven "Handelsblatt-Online".

"Das Sicherheitsnetz um die Austragungsorte der Spiele ist so dicht geknüpft, dass Terroristen es schwer haben dürften, dort zuzuschlagen." Der russische Präsident Wladimir Putin habe zudem seinem Inlandsgeheimdienst FSB "alle Freiheiten gegeben, um mögliche Terrorgefahren aufzuspüren". Gleichwohl ist Tophoven überzeugt, dass die jüngsten Anschläge von Wolgograd "erste Signale" für mögliche weitere Terrorattacken seien. Der islamistische Rebellenführer Doku Umarow, der sich selbst zum Emir des Nordkaukasus ernannt habe und für Russland als Staatsfeind Nummer eins gelte, könne jederzeit Terroreinheiten losschicken. Die deutschen Sicherheitsbehörden sprächen selbst von einer "hohen abstrakten Gefährdungslage". Das bedeute, auch wenn es derzeit keine konkreten Hinweise gebe, seien Anschläge nicht auszuschließen. Nach Tophovens Einschätzung dürfte die Terrorgefahr in der Peripherie, in anderen Städten Russlands, auch in Moskau, wesentlich höher sein, als in der Sotschi-Region. "Hier gibt es genügend weiche Ziele, wie Bahnhöfe oder Flughäfen, die von Terroristen angegriffen werden können." Zurückhaltend äußerte sich Tophoven zu der jüngsten Terrorwarnung der USA. Die Behörden beschrieben zwar ein Szenario, das man nicht ausschließen könne. "Terroristen sind durchaus innovativ, daher sind auch Anschlage auf Flugzeuge mit Bomben in Zahnpasta-Tuben denkbar", sagte der Experte. Allerdings gebe es dafür aktuell keine konkreten Hinweise.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-29673/terrorismusexperte-deutsche-sportler-in-sotschi-weitgehend-sicher.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619